

## **Grundauftrag an das ORF Radio-Symphonieorchester Wien**

Das ORF Radio-Symphonieorchester Wien (RSO) wurde 1969 nach dem Vorbild deutscher Rundfunkorchester neu strukturiert, um als Schwerpunkt seiner künstlerischen Tätigkeit die zeitgenössische Musik zu pflegen und sowohl den national als auch international angesehenen Komponisten Ur- und Erstaufführungen ihrer Werke in Österreich zu ermöglichen. So entstand ein spezialisiertes Symphonieorchester, das in der Neuen Musik führend wurde, aber auch Raritäten und Vergessenes aus der gesamten Musikkultur in sein Repertoire einbezog. Um auf dem nationalen und internationalen Musikmarkt reüssieren zu können, erweiterte das RSO-Wien sein Repertoire mittlerweile auf alle Stile der klassischen Musik von der Wiener Klassik bis hin zur Musik des 21. Jahrhunderts, einschließlich Oper, Musical und Wiener Walzer.

### **1. Pflege der neuen Musik**

Das RSO widmet einen Großteil seiner Arbeit der Neuen Musik – mit deutlichem Schwerpunkt auf Neuer österreichischer Musik. Es beschäftigt sich insbesondere mit jenen Werken, die sich ansonsten nicht im Repertoire der Symphonieorchester Österreichs und der Welt befinden. Damit erfüllt das RSO für das Kultur- und Musikleben des Landes Aufgaben, die nur vom Orchester des öffentlich-rechtlichen Rundfunks in konsequenter und strategischer Weise wahrgenommen werden.

Die Präsenz des RSO bei den wichtigsten Festivals zeitgenössischer Musik (wie dem musikprotokoll im steirischen herbst, Wien Modern, Klangspuren etc.) mit den für diese speziellen Anlässe konzipierten Programmen ist für die kulturell-musikalische Entwicklung des Landes von einzigartiger Bedeutung.

Das RSO hat sich so einen vielfältigen Repertoiregrundstock erarbeitet, der laufend um zeitgenössische Werke erweitert wird – mit unmissverständlichem Schwerpunkt auf den aus Österreich stammenden oder in Österreich lebenden Komponisten der letzten Jahrzehnte und der Gegenwart, von Ernst Krenek über Friedrich Cerha zu Olga Neuwirth.

### **2. Positionierung als österreichisches Symphonieorchester auf dem heimischen und internationalen Musikmarkt**

Als einziges österreichisches Symphonieorchester mit Schwerpunkt Neuer Musik ist das RSO aktiv im Musikleben ganz Österreichs verankert – vor allem durch die Konzertzyklen in den traditionellen Wiener Konzertsälen, in Opernhäusern oder bei renommierten Festivals. Eine spezielle Programmdramaturgie übernimmt die Rolle der volksbildnerischen Arbeit für eine weltoffene und neugierige Gesellschaft – ein durch und durch öffentlich-rechtliches Anliegen. Präsentiert wird ein Repertoire, das aus den Wurzeln der klassischen Musik und im speziellen ihrer Wiener Tradition gewachsen ist und seit dem Fin de Siècle mit immer neuen Aufbrüchen die Musik bereichert.

3. Herstellung von Musikprogrammen (Konzert- und Opernmitschnitte, Studioproduktionen) für die Radio- und Fernsehprogramme des ORF

Das RSO steht den Radio- und Fernsehprogrammen des ORF uneingeschränkt zur Verfügung. Alles, was das RSO probt, einstudiert, für CD produziert und vor allem in Konzerten spielt, ist Programm für Österreich 1. Durch die Erweiterung des Musikspektrums werden Produktionen fallweise auch auf FM4 und zunehmend im ORF Fernsehen ausgestrahlt. Das RSO wurde in der Tradition der europäischen Rundfunkorchester für die Herstellung von Rundfunkprogramm geschaffen und erfüllt diese Aufgabe seit über 40 Jahren.

4. Kulturvermittlung durch edukative Programme, Workshops und Werkeinführungen

Dem RSO ist es ein Anliegen, Freude an der Musik zu vermitteln und Interesse an Neuem zu wecken. Mit musikalischen Erlebnissen in höchster Qualität will das Orchester Kinder und Jugendliche für das aktive Musizieren begeistern und zeigen, welche Dynamik und Energie in einem Klangkörper steckt. Das RSO sucht die Nähe seines Publikums mit Werkeinführungen vor Konzerten oder Workshops wie interaktiven Probenbesuchen von Schulklassen.

Durch derartige Programme für Kinder, Jugendliche, aber auch Erwachsene werden neue Zugänge zu außergewöhnlicher Musik erreicht.

5. Botschafter des Kulturlandes Österreich

Das RSO versteht sich als Botschafter Österreichs in der Welt – und zwar nicht nur des musikalisch traditionellen Österreich, sondern auch des heutigen. Auf Tournéeen nach Japan, China ebenso wie innerhalb von Europa wird neben der Wiener Klassik auch zeitgenössisches österreichisches Repertoire präsentiert.